

Medieninformation

167/2022

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 21. Dezember 2022

Hersteller von Nahrungs- und Futtermitteln sowie Getränken in Sachsen 2022 mit Umsatzplus binnen Jahresfrist

In Sachsen tragen 13,5 Tausend Beschäftigte in über 80 Betrieben mit 50 und mehr tätigen Personen zur Versorgung von Mensch und Tier mit Nahrungs- und Futtermitteln bei. Insgesamt erwirtschafteten diese Betriebe in den ersten zehn Monaten 2022 einen Umsatz von 4,9 Milliarden Euro und damit nominal 25 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Knapp ein Fünftel des Umsatzes (889 Millionen Euro) wurde im Ausland realisiert. Allerdings sind im gleichen Zeitraum die Erzeugerpreise ebenfalls deutlich gestiegen. Im Oktober 2022 wurde mit einem Umsatz von 437 Millionen Euro zwar saisontypisch ein Rückgang von 7,3 Prozent gegenüber September verzeichnet, jedoch lag ein Umsatzplus von nominal 19,4 Prozent gegenüber Oktober 2021 vor.

Knapp zwei Drittel des Umsatzes (2,8 Milliarden Euro) und damit nominal 36 Prozent mehr als im Zeitraum Januar bis Oktober 2021 wurden von den über 3 000 Beschäftigten im Bereich der Milchverarbeitung erwirtschaftet. Der im Oktober 2022 erzielte Umsatz von 263 Millionen Euro war zwar um 8,6 Prozent geringer als im Vormonat, lag jedoch nominal 33 Prozent höher als im Oktober 2021. Allerdings sind die gesamtdeutschen Erzeugerpreise in diesem Bereich binnen Jahresfrist in dieser Größenordnung gestiegen.

Im Bereich der Herstellung von Back- und Teigwaren konnten die 3 600 tätigen Personen 2022 bisher Produkte im Wert von 497 Millionen Euro herstellen. Im Bereich Schlachten und Fleischverarbeitung erzielten die 2 700 tätigen Personen einen Umsatz von über 530 Millionen Euro. Obst und Gemüse wurde von 1 700 Personen zu Waren im Wert von über 412 Millionen Euro verarbeitet.

Die über 1 700 Beschäftigten der Getränkeherstellung erwirtschafteten in den ersten zehn Monaten 2022 einen Umsatz von 653 Millionen Euro, 2,5 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Im Oktober 2022 betrug der Umsatz über 54 Millionen Euro. Dieser Wert war um 19,6 Prozent geringer als im Vormonat und lag um 9,5 Prozent unter dem Umsatzwert von Oktober 2021.

Hinweise: Die Umsätze werden nominal, d. h. nicht preisbereinigt, ermittelt und müssen im Zusammenhang mit der Preisentwicklung der Erzeugerpreise gesehen werden. Insbesondere die Erzeugung von Nahrungs- und Futtermitteln war im Oktober im Bundesdurchschnitt im Mittel gut 25 Prozent teurer als ein Jahr zuvor.

Auskunft erteilt: Frau Tanner, Tel.: 03578 33-3110

Daten sind für das Land Sachsen sowie Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

<https://www.statistik.sachsen.de/download/aktuelle-zahlen/statistik-sachsen-el1-bergbau-verarbeitendes-gewerbe-monat.xlsx>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

NEU

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst

Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen

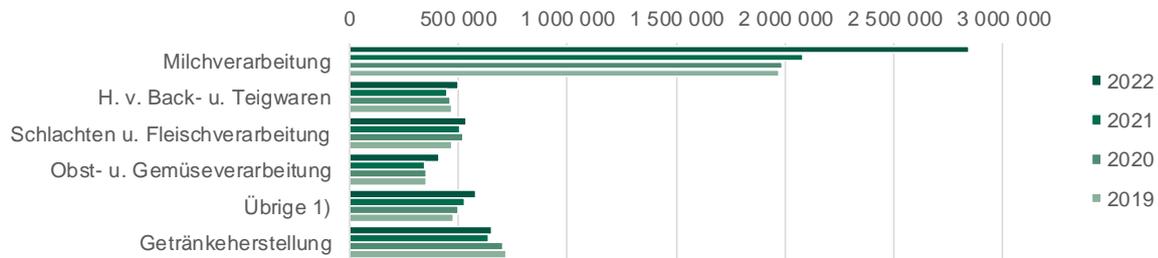
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter www.stla.sachsen.de/datenschutz.html

**Umsätze in der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln sowie
Getränkeherstellung in Sachsen kumuliert von Januar bis Oktober
für die Jahre 2019 bis 2022**
in Tausend €



1) Herstellung von pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten, Stärke u. Stärkeerzeugnissen, sonst. Nahrungsmitteln, Futtermitteln; Mahl- u. Schälmaschinen